



Mitteilungen aus dem Markt



Altomünster

Herausgegeben von der Gemeinde Altomünster in
Zusammenarbeit mit den **Dachauer Nachrichten**

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 272 vom 24. November 2016

BRIEF AUS DEM RATHAUS

Christkindlmarkt am 11. Dezember 2016

Liebe Mitbürgerinnen und
Mitbürger,

in wenigen Tagen ist bereits wieder Weihnachten und wir befinden uns mitten in der „staaden Zeit“. Allerdings ist von der angestrebten und erhofften Ruhe in dieser Zeit meistens nichts zu merken. Ganz im Gegenteil, überall macht sich Hektik breit, um in den letzten Wochen des Jahres noch alle Erledigungen und Besorgungen abzuschließen. In dieser meist turbulenten Zeit tut es gut, zwischendurch innezuhalten und ein paar besinnliche und ruhige Stunden zu genießen, um das Tempo des Alltags ein wenig zu drosseln. Eine hervorragende Gelegenheit hierzu bie-



ten die Adventshütten rund um den Marktbrunnen, die an einigen Abenden während der Adventszeit bereits auf

Weihnachten einstimmen. Höhepunkt des weihnachtlichen Altomünster ist natürlich unser traditioneller Christkindlmarkt, der wie jedes Jahr am 3. Adventssonntag, den 11. Dezember, rund um den Marktplatz in Altomünster stattfindet. Hier können Sie den Trubel vergessen und bei einem umfangreichen Rahmenprogramm einige vergnügliche Stunden bei kulinarischen Köstlichkeiten verbringen. Das beliebte Adventssingen um 13.30 Uhr in der Pfarr- und Klosterkirche sorgt zudem für eine adventliche und besinnliche Stimmung. Auch für die Kleinsten gibt es wieder das Kasperltheater, den Auftritt des evangelischen Kinderchores und natürlich den Besuch des Nikolauses.

Das Christkindlpostamt befindet sich dieses Jahr beim Stand vom Kindergarten Oberzeitlbach. Eröffnet wird der Christkindlmarkt um 13.00 Uhr. Die Advents- und Weihnachtszeit ist für mich Anlass, Ihnen allen für das Vertrauen und das Verständnis zu danken, das Sie auch 2016 wieder dem Marktgemeinderat, der Verwaltung und mir entgegengebracht haben. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien in den letzten Wochen des Jahres noch viele ruhige, besinnliche Momente, besonders an den Festtagen und freue mich, mit Ihnen ein paar schöne Stunden auf unserem Christkindlmarkt verbringen zu können.
Anton Kerle
Erster Bürgermeister



Weihnachtslieder selber singen zum elften Mal

In unserer heutigen Zeit wird selbst nicht mehr so viel gesungen. Gerade in der Weihnachtszeit ist es aber mehr als schade, wenn unsere schönen Lieder in der Familie nicht mehr gepflegt werden.

Nach dem erfolgreichen Start im Jahr 2006 durch das Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern, hat Siegfried Bradl mit seiner Frau Gisela das Weihnachtslieder selber singen bis heute erfolgreich fortgesetzt.

In einer zwanglosen Atmosphäre, innerhalb der kein Anspruch auf Sangesperfektion und Gesangsvoraussetzungen gestellt wird, sind insbesondere Kinder aller Altersstufen mit ihren Eltern, aber auch Großeltern, Männer und Frauen sowie ungeübte und geübte Sänger zum „Weihnachtslieder selber singen“ in Altomünster herzlich eingeladen. Jeder darf mitmachen und das Singen soll Spaß und Freude bereiten.

Allerdings findet heuer das Singen im St.-Altohof erst um 18:00 Uhr statt, es dauert ungefähr eine Dreiviertelstunde. Zuvor jedoch wird das aktuelle Türchen des Adventskalenders geöffnet. Um das Mitsingen zu erleichtern wird das 32-seitige Liederheft „Alle Jahre wieder“ zur Verfügung stehen, das zu einem kleinen Unkostenbeitrag erworben werden kann. **Wer bereits ein Heft besitzt, sollte dieses bitte mitbringen.**

Chor-Konzert

Am Sonntag, den 4. Dezember findet um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Altomünster das Weihnachtssingen des Altochores vom Gesangverein Frohsinn statt. Es steht unter dem Motto: „Weihnachtslieder aus aller Welt.“ Der Eintritt ist frei.

35-JÄHRIGES JUBILÄUM

Altbairisches Adventssingen in der Pfarrkirche

In diesem Jahr kann in Altomünster ein Jubiläum begangen werden: 35 Jahre Altbairisches Adventssingen und 40 Jahre Christkindlmarkt.

Zum beliebten Altbairischen Adventssingen kamen bisher schon über 16.000 Besucher. Zum einen bietet die Pfarr- und Klosterkirche einen entsprechend festlichen geistlichen Rahmen, zum anderen konnten stets ausgezeichnete Gruppen und Sprecher gewonnen werden. So versetzt diese besinnliche Andachtstunde mit gemeinsam gesungenen Liedern die Besucher in vorweihnachtliche Stimmung. Jeder Einzelne kann für eine gute Stunde die Hektik und den Kommerz verlassen und sich auf die tatsächlichen Inhalte des Weihnachtsfestes besinnen. Gerade die in der bairischen Volksmusik zum Ausdruck kommende Volksfrömmigkeit mit ihren zarten Klängen und besinnlichen Liedern öffnet die Her-



zen der Besucher. Mit Fug' und Recht kann man sagen, dass diese Veranstaltung eine liebgewordene Tradition ist. Die Mitwirkenden aus Altomünster und Umgebung sind dieses Mal: die Bläsergruppe Josef Schweighart, die durch ihren kräftigen Klangkörper besticht, die Feichthof-Saitenmusi mit ihren feinen, zarten Klängen, der Haberer-Zwoagsang mit seinen wohl-

klingenden Stimmen, die Spielmusik Lederwascher mit ihrer einzigartigen Instrumentierung und die Starnberger Fischerbuam, ein kräftiger und ausgewogener Männerviergesang. Neben den schönen und vielfältigen Musikklängen wird Erich Müller aus Röhrmoos mit seinen Texten das Adventssingen inhaltlich bereichern. Die Gesamtleitung

liegt wie immer in den Händen von Siegfried Bradl, bei dem auch nähere Informationen eingeholt werden können (Telefon 08254-8665, siegfried.bradl@web.de). Besonders erfreulich ist in diesem Jahr, dass der Bayerische Rundfunk wieder mit dabei sein wird. Das Adventssingen beginnt wie immer um 13:30 Uhr bei freiem Eintritt in der Klosterkirche.

Qualität für Sie aus der Region zu Weihnachten und Silvester, natürlich von Meisterhand.

Guten Appetit zu den Festtagen und alles Gute im neuen Jahr.

Metzgerei & Gasthof Häuserer

Altomünster (Penny-Markt)
Tel. 082 54/9 98 20 70

Impressum

Mitteilungsblatt des Marktes Altomünster
Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau
Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Anton Kerle
Gemeindeverwaltung Markt Altomünster
Layout/red. Betreuung: Andrea Hielscher
Dachauer Nachrichten
Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Langer.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 73, gültig seit 1.10.2016.
Druck: Druckhaus Dessauerstraße

KRIPPENWEG

Heuer über 40 Krippen

Nach einem Jahr Pause gibt es wieder den Altomünsterer Krippenweg, nun schon zum 14. Mal mit über 40 Krippen. Die Eröffnung ist am Samstag, den 26. November um 17 Uhr am Marktplatz.

Der Initiator des Krippenweges, Klaus Reinhardt freut sich, dass er dieses Jahr als Schirmherrn Landrat Stefan Löwl gewinnen konnte. Nach der Begrüßung der Gäste wird Pfarrer Stahl den Weg

segnen und Landrat Löwl die Einführung sprechen. Im Anschluss daran öffnen auch die Adventshütten am Marktplatz und der Gewerbeverband unter Dr. Stefan Schultes wartet wie immer mit Glühwein und Leckereien auf. Umrahmt wird das Geschehen von Bläsern des Musikvereins.

Die Bevölkerung und hauptsächlich die Kinder sind hierzu herzlich eingeladen.

Weihnachtskonzert Alto Barocco

Am Sonntag, den 18. Dezember 2016 findet das diesjährige Weihnachtskonzert des Kulturförderkreises -Alto Barocco-, im Evangelischen Gemeindezentrum Altomünster statt. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass bereits um 18 Uhr.

Es spielt das vierköpfige Erdweger Salonensemble, bestehend aus Eva Kausch, Harfe und Klavier, Verena Ewald, Violoncello, Florian Ewald,

Klarinette, Saxophon und Gesang, und Gudrun Huber, Violine.
„Weihnachten im Salon“ bringt barocke Musik von Alessandro Marcello, Leonardo Vinci und den berühmten „Winter“ aus den Jahreszeiten von Antonio Vivaldi zum Klingen und lässt im zweiten Teil die Zuhörer mit swingen, wenn die Musiker zur leichteren Muse übergehen mit „White Christmas“ und „Winter Wonderland“.

MUSIKVEREIN

Weihnachtskonzert im 40. Jubiläumsjahr

Der Musikverein Altomünster lädt Sie ganz herzlich zum Weihnachtskonzert am 26. Dezember ein. Zum 40 jährigen Jubiläum des Vereins haben sowohl das Nachwuchsorchester mit seinem Dirigenten Michael Güntner als auch das gesamte Orchester unter Joseph Rast ein besonderes Programm erarbeitet.

Zunächst zeigen die Jungbläser mit der: „Ouvertüre zum Fliegenden Holländer“ ihr Können, anschließend entführt Sie das gesamte Orches-

ter gemeinsam mit dem Elterchor mit: „Nabucco“ in eine andere Zeit. Weitere Eckpunkte des Konzertes sind das Hornsolo: „Andante“ von Camille Saint-Saens sowie: „The New Village“ von Kees Vlak und: „A day of hope“ von Fritz Neuböck. Wie gewohnt kommen im zweiten Teil des Abends die Fans der traditionell bayrisch-böhmischen Blasmusik auf ihre Kosten. Das Konzert beginnt um 19:30 Uhr in der Schulturnhalle in Altomünster.

Viel Jubel um Tom & Flo

Das lange Warten hatte sich gelohnt. Über ein Jahr lang hatte sich der KFK bemüht, die beiden **Aichacher Musikanten Tom & Flo** zu gewinnen. Jetzt hatte es geklappt. Entsprechend gut besucht war daher auch das Ev. Gemeindezentrum, in dem die beiden Vollblutmusiker die Besucher begeisterten und am Ende vor allem viel Applaus in Empfang nehmen konnten. **Die beiden präsentierten in einer unglaublichen Weise, die Lieder und Melodien der 60er Jahre unter dem Titel „Swingin Sixties“**, dass man meinen konnte Simon & Garfunkel, die Hollies oder Everly Brather sind höchstpersönlich zu Gast.

Das nächste Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Altomünster erscheint am **26. Januar 2017**

Anzeigenschluss: **Donnerstag, 12. Januar 2017**

Sie möchten in der nächsten Ausgabe mit einer Werbeanzeige Ihre Produkte oder Ihre Dienstleistungen präsentieren? Wir beraten Sie gerne – Anruf genügt!

www.dachauer-nachrichten.de

Stefan Langer
☎ 08131/563-25 ☎ 08131/563-49
✉ stefan.langer@dachauer-nachrichten.de

Dachauer Nachrichten
Willkommen daheim.



„Stromlos“-Preisträger stehen fest

Die Sieger des Kulturförderkreises beim „Bierfest-Stromlos“ stehen nun fest. In einer kleinen Feierstunde konnten die Gewinner der „Blindverkostung“ vom Juniorchef des Kapplerbräu Anton Wiedemann und

vom Chef des Maierbräu Christoph Maier, geehrt werden.

Eine Vielzahl an Teilnehmern hatte sich darauf eingelassen, mit verbundenen Augen die verschiedenen Biersorten der

beiden Brauereien zu erkennen. Jeweils 30 Liter Bier winkten als erster Preis für Hilde Schmaus aus Unterzeitbach und Stefan Kistler aus Hilgertshausen. Weitere schöne Sachpreise wurden von Projektleiter

Siegfried Sureck an Georg Gail, Claudia Hanrieder, Lorenz Bruckmeier, Dr. Bernhard Stöhr, Gabriele Schneider, Robert Lechner, Heike Ehrenberger und Marscha Siebeck aus Altomünster vergeben.

Europäischer Musikworkshop 2017

10 ist nicht genug! Markus Kreul und Claudia Geisweid organisieren zum 11. Mal den Europäischen Musikworkshop Altomünster. Zur Eröffnung spielt der in Altomünster lebende Pianist Markus Kreul, am 27. Januar 2017 um 19.30 Uhr im Barocksaal des Klosters Markt Indersdorf u.a. ausgewählte Klavierwerke von Mozart, Beethovens und Chopin.

Karten zu 18 Euro, ermäßigt 15 Euro gibt es im Infobüro Altomünster, sowie bei der

Bäckerei Pest, der Kloster Apotheke Markt Indersdorf oder an der Abendkasse.

International bekannt und vielfach ausgezeichnet: Pianist Markus Kreul

Markus Kreul gibt Konzerte in Europa, den USA und Kanada. Er wurde vielfach ausgezeichnet, unter anderem ernannte ihn das Deutsch-Italienische Institut für seine „herausragenden künstlerischen Leistungen“ zum Ehrenmitglied. Er ist Juror bei nationalen und internationalen Wettbewerben sowie Klavierdozent des Projekts Masterclasses for Musicians in Iraq. Seit 2015 leitet Kreul die Klasse für Liedgestaltung und Liedbegleitung am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg. Zahlreiche CD-Veröffentlichungen unterstreichen das Wirken des Künstlers. Die Anmeldung für den 11. Europäischen Musikwork-

shop Altomünster (EUMWA) ist bereits möglich. Vom 15. bis 22. April 2017 werden die Teilnehmer wieder zu Ostern eine Woche lang von hochkarätigen Dozenten unterrichtet. Eingeladen sind Instrumentalisten, Sänger, Ensembles und Komponisten.

Informationen

über und Anmeldeformulare für den Europäischen Musikworkshop Altomünster finden Sie unter: www.eumwa.de. Anmeldeabschluss ist der 28. Februar 2017.

KOSMETIKSTUDIO
Petra Bayer

Noch keine Idee für Weihnachten?

Verschenken Sie doch einen Gutschein für:

- ◆ Kosmetikbehandlung
- ◆ Microdermabrasion
- ◆ Mesobehandlung
- ◆ Pflegeberatung
- ◆ Make-up Schulung
- ◆ Permanent Make up
- ◆ Fußpflege




85250 Altomünster-Randelsried
Randolfstraße 7
Telefon 0 82 59 / 89 70 705
kosmetikstudio-petra-bayer.de

Ausstellung „Bier lokal“ noch bis zum 27. Januar 2017

Zum 500jährigen Bestehen des Bayerischen Reinheitsgebots steht ganz Bayern 2016 im Zeichen des gelben Getreidesaftes, dem auch das Bezirksmuseum Dachau eine kurzweilige Ausstellung mit einem besonderen Programm widmet.



Auch wenn von den ehemals sieben Dachauer Sudhäusern keines mehr existiert, so prägen noch heute der Unterbräu, der Hörhammer- und der Zieglerbräu das Erscheinungsbild des einstigen Marktes. Die Besitzer von Brauwirtschaften waren in der Regel g'standene Persönlichkeiten, die auf die Geschichte ihrer Orte Einfluss nah-

men. Aus der Sicht der Städter allerdings hielt sich lange das Klischee einer tollpatschigen und allzeit bierseligen Landbevölkerung, ein Zerrbild, das durch Karikaturen in den Journalen und satirischen Zeitschriften der damaligen Zeit Verbreitung fand. Unter dem Motto „Jedem sein(e) Maß“ erzählt die Ausstellung

anhand von Biergefäßen aus sechs Jahrhunderten nicht nur Brauhistorie, sondern auch amüsante Geschichten über Bier, Braumeister und Zecher. Im Museumskino offenbart Ludwig Thomas Satire „Ein Münchner im Himmel“ den von jeher engen Zusammenhang von Bier und Politik.

Stefan Pechler

Wärme • Wasser • Traumbäder
Erneuerbare Energien



Asbacher Str. 4
85250 Altomünster

Tel.: 08254 - 99 74 65 0
Fax: 08254 - 99 74 65 1

E-Mail: stefan-pechler@t-online.de
Web: www.heizungsbau-pechler.de

Ihr Partner
in Sachen Handwerk!

Integration mit Augenmaß: Einladung zum neuen Integrations-Zirkel

Für alle Gemeinden ist Integration inzwischen ein wichtiges Thema geworden.

Um eine gezielte Integration zu unterstützen, hat eine Projektgruppe im Namen des Landratsamtes unter dem Titel „Integration mit Augenmaß“ Strukturen und Vorgehensweisen zu dieser Aufgabe ausgearbeitet. **Auch in Altomünster sind jetzt Vertreter aus verschiedenen Bereichen der Gemeinde aufgerufen, ihr Erfahrungswissen für eine gelingende Integration in einem Arbeitskreis, einem so genannten Integrations-Zirkel einzubringen.** Zu einem ersten Treffen lädt Bürgermeister Anton Kerle am **14. Dezember 2016 um 19 Uhr** in den Sitzungssaal des Rathauses ein.

Fischereirecht an der Ilm

Information der Marktverwaltung: Der Markt Altomünster beabsichtigt, das Fischereirecht an der Ilm zwischen der Brücke an der Ilmstraße in Pipinsried und der Grenze zur Gemeinde Hil-

gertshausen-Tandern bei Ottersburg zu vergeben. Interessenten können sich schriftlich bei der Gemeindeverwaltung bewerben: Markt Altomünster, St.-Altohof 1, 85250 Altomünster.

KLÄRANLAGE

Abwasser sachgerecht entsorgen

Unterstützen Sie die Kläranlage durch sachgemäße Entsorgung Ihrer Abwässer!

In der Kläranlage kommen alle Abwässer an, die die Bürgerinnen und Bürger über den eigenen Anschluss (z.B. Spülbecken, Toiletten, Hofentwässerung etc.) in den Kanal einleiten. Dabei können bestimmte Fremdstoffe - wie beispielsweise Ölpflegetücher, Lotionspflegetücher, Reinigungstücher, Tampons, Binden etc. - zu Störungen und damit in der Regel auch zum Ausfall der Pumpwerke führen, da sich sogenannte „Verzopfungen“ bilden. Die Pumpen müssen dann durch das Kläranlagenpersonal ausgebaut und gereinigt werden. Dies ist sehr zeit- und kosten-

aufwendig und schlägt sich über die Betriebskosten letztendlich auch bei der Schmutzwassergebühr für den Verbraucher nieder. Ein Einleitungsverbot besteht darüber hinaus auch für folgende Stoffe: Fette (jeglicher Art), Kleidung (jeglicher Art), Putzlumpen, feste Stoffe, auch in zerkleinerter Form wie Schutt, Asche, Sand, Kies, Faserstoffe, Zement, Kunstharze, Teer, Pappe, Dung, Küchenabfälle, Schlachtabfälle, Hefe und flüssige Stoffe, die erhärten; Räumgut aus Leichtstoff- und Fettabscheidern, Jauchen, Gülle, Schmutzwasser aus Dunggruben und Tierhaltungen, Silagegärstoff, Molke; Absetzgut, Schlämme oder Aufschwemmungen aus Vorbehand-

lungsanlagen, Räumgut aus Grundstücksanlagen (gilt auch für den Inhalt von stillgelegten 3-Kammer-Gruben) und Abortgruben; feuergefährliche oder zerknallfähige Stoffe wie Benzin, Benzol, Öl; infektiöse Stoffe, Medikamente; Farbstoffe, soweit sie zu einer deutlichen Verfärbung des Schmutzwassers in der Sammelkläranlage oder des Gewässers führen, Löse-mittel; Schmutzwasser oder andere Stoffe, die schädliche Ausdünstungen, Gase oder Dämpfe verbreiten können; Grund- und Quellwasser; Batterien. Helfen Sie mit und erhalten Sie dadurch die Funktionsfähigkeit der Kanalisation und die Reinigungsleistung Ihrer Kläranlage.

Schuhsammlung der Kolpingfamilie

Die Kolpingfamilie Altomünster und die Ministranten der Pfarrei beteiligen sich an der Schuhsammelaktion des Kolpingwerks Deutschland.

Auswertung wird der Sammelerlös an das Kolpingwerk Deutschland überwiesen.

Aktion nur noch bis 30. November

Fast jeder hat zu Hause Schuhe, die schon lange nicht mehr getragen wurden. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, sie zu spenden und damit den Aufbau und die Begleitung von Kolpingfamilien sowie der Strukturen des Kolpingwerkes in der Einen Welt zu fördern. Schuhe, die nicht kaputt sind, gehören auf keinen Fall in die Mülltonne. Sie können noch von Menschen getragen werden, denen es nicht so gut geht wie uns. Die Kolping Recycling GmbH lebt den Grundsatz: „Fair - kompetent - sozial“. Nach der

Die Schuhe sollen sauber sein, noch tragbar und paarweise verbunden. Achtung: Die Sammelaktion läuft nur noch bis 30. November! Abgegeben werden können die Schuhe bei Familie Graf, Altomünster, Aichacher Str. 19 und im Klosterladen Altomünster, St.-Altohof 4, zu den Öffnungszeiten. Nach der großen und immer noch andauernden Unterstützung bei der Briefmarken-Sammelaktion hofft Birgitta Graf, Vorsitzende der Kolpingfamilie, dass diese neue Aktion großen Anklang findet.



Herzlichen Dank für neue Dorflinde Nachdem die Linde am Marktplatz einem Sturmschaden zum Opfer gefallen war, konnte nun in der herbstlichen Pflanzzeit ein Nachfolgebaum, ebenfalls eine Linde, an die gleiche Stelle in der zwischenzeitlich neu gestalteten Marktplatz-Kurve eingepflanzt werden. Die Marktgemeinde Altomünster bedankt sich ganz herzlich beim Ortsverschönerungsverein für die Spende des neuen Baumes und die damit verbundenen Pflanzarbeiten. Im Rahmen dieser Neupflanzung wurden auch das Marktplatzbeet sowie die Grünfläche vor dem ehemaligen Duschl-Anwesen vom OVV neu gestaltet.

Rettungskette Forst: Neue Notfall-App startet

Unfälle bei der Waldarbeit können jedem passieren, häufig sind sie mit schweren Verletzungen bis hin zum Tode verbunden. So zeigt es die Statistik der SVLFG (Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau). Deshalb ist es wichtig, im Falle eines Unfalls möglichst schnell Hilfe zu bekommen.

Unfallstellen im Wald sind für Rettungskräfte oft schwer zu finden. Es ist daher für eine rasche Versorgung der Verletzten nötig, dass möglichst

eine ortskundige dritte Person den Rettungsdienst in den Wald führt. Hierfür wurde die Rettungskette Forst ins Leben gerufen.

Der gemeindliche Bauhof hat in Zusammenarbeit mit unseren Förstern die Wälder in der Gemeinde mit den entsprechenden Schildern ausgestattet.

Dabei gilt bei der Waldarbeit jedoch immer: Mindestens zu zweit im Wald arbeiten, regelmäßig Erste-Hilfe-Kurse besuchen, Erste-Hilfe-Material griffbereit halten, stets ein funktionstüchtiges Handy bei

sich tragen, prüfen, ob bzw. wo Sie Empfang haben, vor dem Einsatz im Wald immer einen Rettungsplan erstellen, der den nächstgelegenen Rettungstreffpunkt aufzeigt, die Nummer des nächsten Rettungstreffpunkt in Ihren Helm schreiben. Alle an der Waldarbeit Beteiligte und eventuell Angehörige sollen den Rettungstreffpunkt kennen.

Die passenden Rettungstreffpunkte können im Internet ermittelt werden auf www.bayernatlas.de. Mit der kostenlosen Smartphone-

App „Hilfe im Wald“ können die Rettungstreffpunkte auch schnell per Handy abgerufen werden. Auch hier gilt: VOR dem Notfall testen und nicht erst wenn es passiert ist! Grafische Darstellung der eigenen Position in Bezug zu den umliegenden Rettungstreffpunkten, Anzeige der aktuellen Koordinaten der eigenen Position, Bezeichnung, Entfernung und Richtungsanzeige zum ausgewählten Rettungstreffpunkt sind unerlässlich.

Weitere Informationen finden Sie unter [forst.de. Die Rettungstreffpunkte sind aber nicht nur für Waldarbeiter, sondern auch für Erholungssuchende, Freizeitsportler usw.](http://www.rettungskette-</p>
</div>
<div data-bbox=)

In ganz Bayern gibt es diese Notfallschilder schon, Sie können sie also auch im Wanderurlaub nutzen.

Ansprechpartner

Weiter beraten Sie Ihre staatlichen Revierleiter im Landkreis Dachau gerne: Forstrevier Markt Indersdorf: Lisa Schubert, 0172-8212114, Forstrevier Odelzhausen: Franz Knierer, 0179-4584975.

Nachrichten der heimischen Wirtschaft ...



Advent am Marktplatz 2016

Neben dem Altomünsterer Christkindlmarkt am 3. Adventssonntag, können Besucher an den Freitag- und Samstagabenden in der Vorweihnachtszeit den „Advent am Marktplatz“ genießen.

Auf dem „kleinen“ Adventsmarkt rund um den Marktbrunnen von Altomünster gibt es Kulinarisches und Getränke zum Aufwärmen. Für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgen u.a. die Bläser des Musikvereins Altomünster. Der „Advent am Markt“ startet am 26. November um

17 Uhr mit der offiziellen Eröffnung des Altomünsterer Krippenweges. Im Anschluss daran werden an den Hütten rund um den Marktbrunnen die ersten warmen Getränke und Kulinarisches von deftig bis süß angeboten.

Der „Advent am Marktplatz“ ist an folgenden weiteren Terminen, jeweils ab 17.30 Uhr, geöffnet: 2. Dezember, 3. Dezember, 9. Dezember, 16. Dezember und 17. Dezember 2016. Am Freitag, den 2. Dezember, ca. 19 Uhr kommt „Gaudi Quattro“, ein Männerensemble aus Augsburg.

Am Samstag, den 3. Dezember kommt um 18 Uhr der Nikolaus auf den Marktplatz mit Geschenken für die Kinder! Der Markt Altomünster und die an der Aktion beteiligten Vereine; Gewerbeverein, Skiclub, Tennisverein, Schützenverein Gemütlichkeit sowie der Elternbeirat der Schule wünschen auf diesem Weg eine schöne Adventszeit.

Einzelheiten zum Programm lesen Sie auch im Internet unter www.gewerbeverein-altomuenster.de und auf unserer facebook Seite.



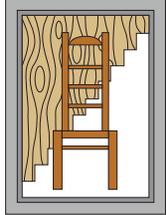
Kirchweihmarkt bei Kaiserwetter: Viele Besucher kamen

Es war noch einmal Kaiserwetter, das den vielen Besuchern zum Kirchweihmarkt in Altomünster beschert wurde. Zwar waren nicht so viele Standleute gekommen, doch die Besucher aus der ganzen Umgebung genossen die gute Atmosphäre, das strahlende Wetter, das geradezu zum Ratschen einlud und an die Biergartenzeit erinnerte.

Selbst das Eis wurde an allen Ecken und Enden mit Genuss geschleckt. So gab es natürlich auch krasse Gegensätze zum Bestaunen, denn wäh-

rend ein Besucher sich barfuß um eine neue Kopfbedeckung umschaute, lockten am Stand nebenan die Pelzkappen und Wollmützen an diesem herrlichen, spätsommerlichen Tag so rein überhaupt niemanden. Ein bisserl schwer taten sich auch die Obstverkäufer, denn zu dieser Jahreszeit haben einfach zu viele das eigene Obst und Gemüse vom Garten. Doch es war auch Allerheiligen-Schmuck im Angebot und wer wollte, konnte sich etwas Warmes für die kommende kalte Zeit erstehen. Auch der Flohmarkt in der Nerb- und Friedhofstraße

hatte regen Zuspruch und so manches gute Stück bekam einen neuen Besitzer. Auch hier hatte ein Anbieter an die kalten Tage gedacht und einen Schlitten mitgebracht. Ob der allerdings einen Käufer fand, konnte nicht mehr ermittelt werden. Viel Applaus bekamen die Pipinsrieder Musikanten für ihr Standkonzert. Wer sich dazu dann noch ein Grillhaxerl, eine Maß Bier oder Kaffee und Kuchen und natürlich jede Menge Marktguatsl schmecken ließ, der war an diesem Nachmittag rundherum zufrieden.



**ALTO ♦ MAIR
SCHREINEREI**

FACHBETRIEB FÜR FENSTER, MÖBEL & INNENAUSBAU
Bahnhofstraße 13 · Altomünster
Telefon 0 82 54 / 18 37
E-Mail: info@schreinerei-mair.de
www.schreinerei-mair.de

Inh. Brigitta Mair

Schreiner
Innung
Dachau

Also... mia san da!

Dsemann & Staller GbR

Schreibwaren Spielwaren Haushaltswaren Werkzeuge



Bei uns finden Sie
Weihnachtsdekoration, Christbaumschmuck
Geschenkideen für die ganze Familie

Ab einem Einkauf von 50.- € aus dem
idee+spiel-Sortiment schenken wir Ihnen
einen Teddy im Wert von 9.99 €

Jörgerring 3 85250 Altomünster Telefon 0 82 54/83 47 Fax 99 54 08	Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr 13.30-18.00 Uhr Sa. 7.30-12.00 Uhr
--	--

Advent am Marktplatz

26.11., 02.12., 03.12., 09.12.,
16.12., & 17.12.2016 jeweils ab 17.30 Uhr

Besucher können auf dem weihnachtlich geschmückten Marktplatz zusammenkommen, sich mit Kulinarischem und Getränken stärken sowie dem begleitenden Rahmenprogramm lauschen.

GUTSCHEIN
über ein Getränk

Einzulösen in Altomünster, am
Marktplatz an der „Adventshütte“
des Gewerbevereins am 26.11.,
02.12., 03.12., 09.12., 16.12.,
& 17.12.2016

Frohe Weihnachten
wünschen die Mitgliedsbetriebe
des Gewerbevereins!



MENSCHEN IN ALTOMÜNSTER



80. Wiegenfest Als große Ehre bezeichnete es Mato Golic, dass ihm Bürgermeister Anton Kerle ganz herzlich zu seinem 80. Geburtstag gratulierte. Am Tag zuvor hatte sich schon Pater Clemens die Zeit zu einem Besuch genommen. Schließlich ist der Jubilar sehr mit der Kirche verbunden, war er doch in Altomünster nicht nur Lektor und rühriges Pfarrgemeinderatsmitglied, sondern auch über Jahrzehnte als Religionslehrer tätig. Ganz eng ist Mato Golic mit dem Petersberg verbunden, wo er seit seinem Ruhestand Mesner war und Kirchenführungen gemacht hat. Auch heute hilft er dort noch gerne aus.



90. Geburtstag Sie konnte es selbst fast nicht glauben, dass schon 90 Jahre vergangen sein sollen, seit sie das Licht der Welt erblickt hat. Das jedenfalls bemerkte Bärbel Schneider, als ihr jetzt Bürgermeister Anton Kerle, Pfarrer Paul Riesinger, die Vertreter der Pfarrgemeinde und die vielen Nachbarn und Freunde herzlich zu ihren 90. Geburtstag gratulierten. Ein schönes Fest haben ihr die beiden Söhne Josef und Hermann, sowie die Schwiegertöchter Gina und Marita zusammen mit ihren vier Enkelkindern bereitet. Sie ist überhaupt sehr dankbar, dass sie ihre Familie so um sich hat, ein gutes Zusammenleben möglich ist und alle füreinander einstehen.



85. Wiegenfest

Rüstig wie immer, so konnte jetzt Josef Maier vom Witzelsbacher Ring seinen 85. Geburtstag begehen. Bürgermeister Anton Kerle gratulierte dem Jubilar sehr herzlich und freute sich, dass dieser immer noch so fit ist und wünschte, dass es auch noch lange so bleibe. Das kann Josef Maier auch gut gebrauchen, denn schließlich muss er ja auch für seine Frau Anna da sein, mit der er schon seit 56 Jahren verheiratet ist. Seit sie immer weniger sieht und auch das Gehen immer schwerer fällt, muss er eben auch ihren Part übernehmen.



85. Geburtstag Er kann zwar seine italienische Heimat nicht verleugnen, aber Giulio Allegretti fühlt sich in Altomünster sehr wohl und das schon seit fast 40 Jahren. Jetzt konnte er seinen 85. Geburtstag begehen, wozu ihm Bürgermeister Anton Kerle herzlich seitens der Gemeinde gratulierte. Da durfte schon mal mit einem Gläschen Sekt angestoßen werden, noch dazu, wo der Jubilar noch so fit ist. Fast täglich ist er mit dem Radl unterwegs oder spaziert in den Altwald.

80. Geburtstag gefeiert

Katharina Hofer hat in Altomünster ihr kleines Paradies gefunden. Das behauptete sie gegenüber Bürgermeister Anton Kerle, der der rüstigen Seniorin im Namen der Marktgemeinde Altomünster ganz herzlich zum 80. Geburtstag gratulierte. Als erste war die Jubilarin im Mai 2003 hier im Betreuten Wohnen in der Bahnhofstraße eingezogen und hat es noch keinen Augenblick bereut. „Inzwischen ist sie meine Urlaubsvertretung“, sagte lachend die AWO-Hausdame Lu Obesser, denn Katharina Hofer weiß einfach über alles Bescheid.



80. Geburtstag Das Lachen hat sie nicht verlernt, die „Hasererin“ von Pipsried und das ist gut so. Denn so konnte Maria Schmid ihren wunderbaren 80. Geburtstag genießen, zu dem nicht nur Bürgermeister Anton Kerle, sondern auch Pfarrer Riesinger, die Vertreter der Pfarrgemeinde und die vielen Nachbarn und Freunde zum Gratulieren gekommen sind.

MENSCHEN IN ALTOMÜNSTER



Goldene Hochzeit

Wohl zu den verstecktesten Winkeln im Gemeindebereich von Altomünster gehört Hutgraben. Dorthin führte es jetzt den zweiten Bürgermeister Josef Wiedmann, denn dort wurde beim „Holzgirgl“ ganz groß Goldene Hochzeit gefeiert. Andreas und Magdalena Asam hatten sich vor 50 Jahren in der Arnzeller Kirche das Jawort gegeben und anschließend beim Wirt von Arnzell auch kräftig gefeiert. Genauso sollte es auch diesmal sein und das im Kreis ihrer zwei Kinder, den sechs Enkeln und dem Urenkel, sowie aller Verwandten und Freunde. Die Goldenen Hochzeiter sind dankbar, dass sie noch so rüstig sein können und hoffen, dass ihnen noch viele gemeinsame Jahre im Kreis ihrer Lieben bevorstehen.

Die Komplettlösung für Ihren Garten!

JÖRG SCHNITZKE

GARTEN- & PFLASTERBAU • GÄRTNERMEISTER

- Bepflanzungen aller Art
- Garten-Neuanlagen
- Garten-Umgestaltung
- Mauerbau
- Pflasterbau
- Rasenanlagen
- Terrassenbau aus Holz und Stein
- Zaunbau

Talangerstr. 10
85250 Altomünster
Tel. 0 82 54 / 94 00
Fax 0 82 54 / 94 28
Mobil 0170 / 8 90 43 80
www.gartenbau-schnitzke.de
joerg@gartenbau-schnitzke.de

Informationen aus dem Einwohnermeldeamt des Marktes

Ehejubiläen:

Asam Andreas und Magdalena, 50 Jahre; Müller Rudolf und Magdalena, 50 Jahre; Heitmeir Peter und Brigitte, 50 Jahre;

Geburten:

Mrasek Celina Jane; Tefik Oglou Erchan; Renziehausen Paulina Marie; Vollenhals Jonathan Josef; Kautz Benno; Schmid Felix Luca; Augustin Mia Sophia; Schmid Sophia Maria;

Sterbefälle:

Schmid Otilie; Lilla Oswald; Black Claudia; Herforth Brigitte; Denk Martin; Metzinger Walter; Kammerhofer Uwe; Berthauer Manfred; Fuchs Günter; Agner Regine; Achter Elisabeth; Franke Hilda; Sharpe Roland;

Geburtstage

Zum 70. Geburtstag

Beller Hans Peter; Wackerl Christine; Reiner Manfred; Eke Metin; Asam Josef; Kobold Katharina, Schneider Johann; Obeser Josefine;

Zum 75. Geburtstag

Roth Karl Heinz; Weidner Dieter; Weidner Irmgard; Kölbl Maria; Lick Günter; Just Alois; Pabersath-Riedl Martha; Buxeder Maria; Ankner Josef; Huber Ernst;

Zum 80. Geburtstag

Schmid Maria; Holz Rudolph; Ziegenaus Ernst; Schneider Viktoria;

Zum 85. Geburtstag

Kraus Maria; Loibl Andreas; Maier Josef; Gschwendtner Theres; Sonhüter Xaver; Drobina Eva; Höpp Adolf; Kraus Michael;

Zum 90. Geburtstag

Schickor Anna; Duschl Otto; Schneider Barbara; Schreier Gisela; Grill Rosa; Singhoff Katharine;

Eheschließungen/Lebenspartnerschaften:

Farrenkopf Florian und Quaiser Susanne, beide wohnhaft in Altomünster; Schleebaum Ronny und Heindl Stephanie, beide wohnhaft in Altomünster; Setzmüller Christoph und Sedlmair Katrin, beide wohnhaft in Hohenzell;

!!! Falls Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages bzw. Ehejubiläums nicht wünschen, bitten wir Sie, dies bei der Gemeinde im Bürgerbüro Zimmer 1 frühzeitig schriftlich zu melden!!!

Gartenwasserzähler ablesen

Information der Marktverwaltung zum Ablesen der Gartenwasserzähler, Stallwassertähler, Regenwasseranlagen sowie Mitteilung der Großvieheinheiten an die Gemeindeverwaltung.

Nach den Regelungen der gemeindlichen Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung kann bei der Berechnung der jährlichen Abwassergebühr vom Frischwasserbezug derjenige Anteil abgezogen werden, der für die Bewässerung von Gartenflächen verbraucht wird. Voraussetzung ist jedoch, dass ein entsprechender Zwischenzähler eingebaut und durch die Gemeinde abgenommen wurde.

Zur Abrechnung der Kanalgebühren 2016 ist es erforderlich, dass Sie den Stand des Gartenwasser- bzw. Stallwassertälers ablesen und der Gemeindeverwaltung bis 15. Dezember 2016 mitteilen. Überprüfen Sie bei dieser Gelegenheit bitte auch das Eichdatum Ihres Zählers. Eine Berücksichtigung des Abzuges ist nur möglich, wenn es sich um einen geeichten Zähler innerhalb der Eichzeit handelt. Gleiches gilt auch bei landwirtschaftlichen Betrieben mit Großviehhaltung. Nachdem die allgemeine Viehzählung abgeschafft wurde und die Gemeinde auch nicht mehr bei der Erhebung der Tierseuchenbeiträge beteiligt ist, kann ein Abzug bei der

Abwassergebühr künftig nur dann erfolgen, wenn die betroffenen Landwirte ihren Viehbestand melden. Soweit Sie einen Abzug für Großvieheinheiten geltend machen wollen, muss der Gemeindeverwaltung der Bescheid der Tierseuchenkasse für das Jahr 2016 vorgelegt werden. Alle Grundeigentümer, bei denen im Vorjahr in ihrer Gebührenabrechnung ein oben genannter Abzug verrechnet wurde, erhalten Anfang Dezember ein entsprechendes Anschreiben.

Ansprechpartner

Für Rückfragen steht Frau Hartinger unter Tel. 08254/9997-12 zur Verfügung

SUZUKI-Vertragshändler

Auto Steiner

- Reparaturen aller Fabrikate
- Neu-/Jahres- und Gebrauchtwagen
- Unfallinstandsetzung
- Glasreparatur
- Klima-Service
- Fahrzeugvermessung
- Reifenservice
- TÜV / AU

Römerstraße 13
85253 Erdweg-Langgemern
Telefon 08254-8356
Telefax 08254-2303
E-Mail autosteiner@t-online.de
www.suzuki-handel.de/steiner

Setzmüller Der Meisterbetrieb für FENSTER TÜREN TREPPEN

Besuchen Sie unsere große Ausstellung in Gartelsried

(zwischen Hilgertshausen und Tandern).

Um Sie bestens beraten zu können, bitten wir Sie um telefonische Terminvereinbarung!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 13.30–17.00 Uhr
(Tel. 0 82 50 / 74 73, Fax 0 82 50 / 9 29 18)

Continentale easyRente® Classic
So einfach kann Rente sein.

Klassische Rentenversicherung
Einfach Rente – ein Leben lang

- Einfach Sicherheit – Das geht wirklich!
- Einfach Freiheit – Beweglich bleiben
- Einfach Mehrwert – Monatliche Verzinsung vor Rentenbeginn

Landesdirektion Winter Rüdell & Messerschmidt GmbH & Co. KG
Geschäftsstelle Daniel Filser
Herzog-Georg-Str. 4 • 85250 Altomünster
Tel. 08254 9090
Ich informiere Sie gerne: Rufen Sie mich an!

Die Continentale

**Vom Keller bis zum Dach –
Ihr Mann vom Fach!**

Albert Reisner
Brunnwiesenweg 37 · 85250 Altomünster
Telefon 08254/89 10 · Fax 08254/21 90
Spenglerei – Dachdeckerei – Sanitärinstallation




*Hans
Leopold*



85250 Altomünster
Teufelsberg 1
Tel. 08254 - 99 56 34
Fax 08254 - 99 56 35
Mob. 0172 - 14 75 299

Schlüsselfertiges Bauen
Innen- & Außenputz
Hallen- & Fahrhilobau
Kranverleih
Hochbau

Anton Holzhammer GmbH




ALTMÜNSTER
TEL. 082 54/82 13



OMV
TANKSTELLE
mit Tankautomat

Weihnachten
steht vor der Tür.

Die festliche Jahreszeit beginnt. Vergessen Sie für ein paar Tage die Hektik des Alltags und genießen Sie eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Adventszeit!



Karl Buchberger
Generalvertretung der Allianz
Marktplatz 6
85250 Altomünster
agentur.buchberger@allianz.de
www.allianz-buchberger.de
Tel. 0 82 54 9 94 92 0




Behaglichkeit eingebaut:

Energie sparen mit FTW-Fenster

Warum neue Fenster von FTW-Wagner?
• Schnelle und saubere Arbeit
• Preiswerte Fenster • Fensterwechsel ohne Brech- und Stemmarbeiten
Fenster • Türen und mehr...



FTW – Martin Wagner
Höhenweg 6 · 85253 Guggenberg
Tel. 08135/991215 · Mobil 0171/4136421
Fax 08135/991216

Mehr Informationen unter: www.ftw-wagner.de



Festschrift zum 65. Geburtstag von Professor Dr. Wilhelm Liebhart

Ein sehr stilvoller Abend wurde Prof. Dr. Wilhelm Liebhart zu seinem 65. Geburtstag im Evangelischen Gemeindezentrum als Überraschung beschert. Er, der selbst eine Vielzahl von Festschriften für die ganze Umgebung verfasst hatte, sollte zu seinem Ehrentag eine eigene große Festschrift bekommen. Mit dem Titel: „Grenzüberschreitungen zwischen Altbayern und Schwaben“ und den Geschichten zu beiden Seiten des Lechs, ist ein treffender Bereich umrissen worden, das Gebiet, in dem sich Liebhart wohl als „Grenzgänger“, wie er vielfach am Abend bezeichnet wurde, bewegt hat und das ihm sehr am Herzen liegt.

Die Festgäste, die in erster Linie Kollegen, Mitarbeiter und auch Schüler Liebharts, aber auch die drei Altomünsterer Bürgermeister Anton Kerle, Josef Wiedmann, Wolfgang Graf, sowie Altbürgermeister Konrad Wagner und nicht zuletzt Dachaus Landrat Stefan Löwl, wurden vom Hausherrn Pfarrer Winfried Stahl aufs Herzlichste begrüßt. Prof. Dr. Alois Schmid, ein jahrzehntelanger Wegbegleiter Liebharts, zeichnete in seiner Festansprache den Werdegang des Altomünsterer Historikers nach.

Werdegang des Altomünsterer Historikers nachgezeichnet

Demnach hat dieser nicht nur Geschichte, Germanistik und Politikwissenschaft an der Uni in München studiert, sondern hat schon seine Magisterarbeit über „Kloster, Wallfahrt und Markt in Ober-

bayern“ geschrieben und sich dabei speziell mit der mittelalterlichen Entstehung von Altomünster beschäftigt.

Als wissenschaftlicher Mitarbeiter des Lehrstuhls für bayerische und schwäbische Landesgeschichte an der Uni Augsburg verfasste er auch seine Doktorarbeit in diesem Bereich, nämlich über „Die Reichsabtei St. Ulrich und Afra zu Augsburg“. Nach Jahren im höheren Bibliotheksdienst in München und Augsburg, wurde er 1989 zum Professor der Geschichte, Literatur und Politik an die Fachhochschule Augsburg (heute Hochschule) berufen, wo er immer noch tätig ist.

Wilhelm Liebhart habe es verstanden, einzelne Orte möglichst exakt zu beschreiben, ihre Vergangenheit genau zu erforschen „und hat dabei auch das Kleine und Unspektakuläre festgehalten“. Genau dies zeige die enge Verzahnung zwischen der Region und dem Land. Es sei ein wichtiger Beitrag zur Identität eines Ortes, womit der Dokumentation in den Heimatbüchern von Wilhelm Liebhart eine unbeschreibliche Bedeutung zukomme.

„Land, Region und Ort mehr als eine abstrakte Version – alles hat seinen Bezug“

„Für ihn ist das Land, die Region, der Ort, mehr als eine abstrakte Version, bei ihm hat alles seinen Bezug und er erreicht damit auch eine breite Streuung und vor allem auch die Bevölkerung“. Mit dem Wunsch, dass noch viele weitere Schriften, Bücher und Aufsätze von Lieb-

hart in Zukunft kommen mögen, dankte Dr. Alois Schmid für die lange berufliche Nachbarschaft und wünschte ihm auch alles Gute für sein „immer näher rückendes Ruhestandsalter“.

Was hätte nach so vielen Worten nicht besser gepasst, als das sehr liebevoll, konzertante Spiel von Eva Kausch aus Arnbach an der Harfe und Gudrun Huber aus Erdweg an der Violine oder Bratsche, was diesem Abend einen schönen Akzent gab.

Festschrift zum Geburtstag ist auch als Buch im Buchhandel erhältlich

Gut eineinhalb Jahre war es her, dass René Brugger und Markus Würmseher die Idee hatten, zum 65. Geburtstag von Wilhelm Liebhart eine Festschrift zu verfassen. 27 Menschen sind zusammgekommen und haben dieses Gemeinschaftswerk gestaltet. Betreffs der Finanzierung dankten sie den verschiedenen Landkreisen, Institutionen und Unterstützern.

Verleger Dr. Weiland vom Schnell und Steiner Verlag bezeichnete es als wunderschöne Aufgabe, nun dieses neue Festschriftenbuch zu präsentieren und die erste Ausgabe Prof. Dr. Wilhelm Liebhart zum Geburtstag zu überreichen. „Wir haben es gerne verlegt“, gab er zu, denn die Inhalte würden zu den Kernthemen in ihrem Haus gehören.

Nicht nur er, sondern auch seine beiden Vorredner sagten allen Beteiligten einen herzlichen Dank für das disziplinierte Arbeiten und die schönen Beiträge rund um den Lech. Das Buch ist im Buchhandel erhältlich.



MUSEUM

Ausstellung „Winterzauber“

„Jetzt schaut doch nur zum Fenster raus, es schneit, es schneit, es schneit...“ mit diesen kräftig gesungenen Zeilen stimmte Museumsvorstand Prof. Dr. Wilhelm Liebhart in die Ausstellungseröffnung „Winterzauber“ ein.

Er begrüßte dabei zahlreiche Ehrengäste, darunter die drei Bürgermeister der Gemeinde, Bezirkstagspräsident Mederer, die Kreisheimatpflegerin Birgitta Unger-Richter, Robert Gasteiger und weitere Mitglieder vom Museumsver-

ein Dachau und nicht zuletzt den Ehrenvorsitzenden Peter Schultes. Was hätte dann auch musikalisch besser zur Eröffnung gepasst, als Ausschnitte von Vivaldis „Winter“, die von Eva Kausch und Gudrun Huber zauberhaft auf Harfe und Geige umgesetzt wurden. Peter Stadler wünschte den Betrachtern der sehr unterschiedlichen Bilder, dass sie alle die Situationen und Farbgebungen in ihrem Inneren gut aufnehmen und sich daran erfreuen können. Er bedankte sich auch bei all seinen Mitstreitern und

Helfern beim Aufbau der Ausstellung, sowie dem Altomünster Team um Wilhelm Liebhart für ihre Unterstützung und gute Zusammenarbeit. Dann hatten die vielen Besucher der Vernissage die Möglichkeit, die Bilder, Skizzen, Ölgemälde, Tuschezeichnungen genau zu studieren.

Die Ausstellung „Winterzauber“ ist bis zum 29. Januar im Museum zu den üblichen Öffnungszeiten von Mittwoch bis Samstag von 13 bis 16 Uhr und an den Sonntagen von 13 bis 17 Uhr zu sehen.

Museums-Erzählcafé: Altomünster in den 50er Jahren

Zu schnell vergeht die Zeit und darum tat es richtig gut, einmal in den Erinnerungen zu kramen und sich wieder vor Augen zu halten, wie es in den 50er Jahren des letzten Jahrhunderts in Altomünster ausgesehen und wie man damals gelebt hat.

Wiederum in einem Erzählkaffee im Altomünsterer Museum kamen die Bürger zu Wort und berichteten den zahlreich erschienenen Interessierten, was in dieser Zeit an der Tagesordnung war. Der Museumsverein, das Dachauer Forum und die Volkshochschule hatten zu diesem Nachmittag eingeladen als Fortsetzung der letztjährigen Betrachtungen der Nachkriegsjahre.

Prof. Dr. Wilhelm Liebhart fasste anfangs die damalige politische Situation in Deutschland zusammen. Wie das Leben speziell in Altomünster zu der Zeit aussah präsentierte Wolfgang Graf mit vielen alten Fotos. In dem Zuge wurde auch be-



sprochen, wie schwer es für die Bürger war, darüber zu entscheiden, ob man beim Altlandkreis Aichach bleiben will und damit Schwaben zugeschlagen wird oder ob man Dachau als Landkreis wählen soll mit der besseren Anbindung. Annemarie Seidenbusch brachte ein wichtiges Kapitel zur Sprache, die „Flüchtlinge“. Bayern hatte insgesamt zwei Millionen Heimatvertriebene aufgenommen, die Hälfte da-

von aus dem Sudetenland, ein Viertel aus Schlesien und der Rest aus anderen Gegenden. Auch Altomünster musste viele Flüchtlinge aufnehmen, die einfach zwangszugewiesen wurden.

Vieles gab es zu erzählen und zu erinnern aus jenen Tagen, von der Schule, den Vereinen, den Vorlieben, dem einfachen, aber doch glücklichen Leben „in dem keiner mehr hatte“, so dass die Zeit an diesem Nachmittag schnell verstrich.

Stefan Riedlberger
Steuerberater, Landw. Buchstelle
Riedlberger Steuerberatungsgesellschaft mbH

www.SR-Steuerberater.de
Stefan.Riedlberger@SR-Steuerberater.de

Büro Altomünster: Reichertshausen 3 | 85250 Altomünster | Tel 0 82 54/99 52 52
Büro Aichach: Augsburg Str. 31 | 86551 Aichach | Tel 0 82 51/8 98 19 29

elektro LAPPERGER GmbH

Elektroinstallation
sämtlicher Stark- und
Schwachstrom-Anlagen

Martin Lapperger
Halmsrieder Straße 53
85250 Altomünster

Telefon 0 82 54 - 769
Mobil 0171 - 46 33 407
Telefax 0 82 54 - 18 25
Email Elektro-Lapperger@t-online.de

Möchten Sie von uns betreut werden?

AWO

- ▶ In barrierefreien, behindertengerechten 2- und 3- Zimmerwohnungen, in zentraler und doch ruhiger Lage, in ansprechendem Ambiente
- ▶ Oder zu Hause in den eigenen vier Wänden

Betreutes Wohnen Altomünster
Bahnhofstraße 20 - 22
Tel. (0 82 54) 99 68 76
Fax (0 82 54) 99 68 79

Sozialstation Altomünster
St. Althof 3
Tel. (0 82 54) 99 54 44
Fax (0 82 54) 99 54 45

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Dachau e.V.

Stehr & Hofmann
BAU-UND PUTZTECHNIK GdBR

Meisterbetrieb für:

Innen + Außenputze • Gerüstbau • Fließestriche
Bausanierung • Wärmedämmverbundsysteme

Gewerbepark 28
85250 Altomünster
www.stehr-hofmann.de

Tel 08254 / 12 94
Fax 08254 / 14 93
Mail info@stehr-hofmann.de

ALTO MÜNSTER
Integriertes schlüsselfertiges Bauen

Ihr kompetenter Partner von der Planung bis zum Einzug

- ▶ Planungsbüro
- ▶ Schlüsselfertiges Bauen
- ▶ Optimierte energetische Sanierung
- ▶ Wohnungsmodernisierung (Bad / Sauna / Wohnbereich)

www.gailer.de

M. + M. Gailer
Altomünster Wohn- u. Gewerbebau GmbH

Plixenried 42
85250 Altomünster
Tel.: (0 82 54) 85 75
Fax (0 82 54) 85 45



Burschenballkönige Die Faschingssaison 2017 kann kommen. Die Altomünsterer Burschen haben dazu jetzt ihre neuen Burschenballkönige gewählt. Na ja, ganz so freiwillig geht das freilich nicht ab, denn es braucht (gezwungener Maßen) dazu schon immer ein bisschen Überredungskünste. Das gehört einfach dazu, um leichter „Ja“ zu sagen. Aber jetzt stehen sie fest. Michael Oswald und Maximilian Goll sind die Burschenballkönige 2017. Der gelernte Maurer Oswald (24), der heute im Betonwerk arbeitet, hat sich die Studentin Veronika Baumann aus Wagenried als Ballkönigin auserwählt. Für den Industriemechaniker Goll(20) kam Anna Carolin Lesti aus Altomünster als Ballkönigin in Frage und beide Paare freuen sich schon riesig auf ihren großen Auftritt im Burschenball, der am 7. Januar stattfindet. Die Band „Very Guad“ wird auch diesmal für den nötigen Schwung auf dem Parkett des Kapplerbräusaals sorgen.



Tag des offenen Schulhauses Das alte Schulhaus in Thalhausen (hier ein Foto von 1908) hat vor ein paar Jahren neue Besitzer bekommen. Diese bringen sich im Dorfleben schon seit geraumer Zeit gut ein und luden nun die ganze Thalhauser Bevölkerung zu einem „Tag der offenen Tür“ ein, wobei vielen Besuchern mit dem Betreten der Räume die Erinnerungen an eine frühere Zeit wach wurden.



Neue Fußballtore Michael Köhler und Florian Graf spendierten in der Pfarrerrwiese neue Fussballtore für die Dorfjugend. Somit kann nun in Thalhausens Zentrum wieder munter gekickt werden bis sich die Balken biegen.

Martinszug

Das wollten sie gerne, die vielen Altomünsterer Kinder - „einmal wie St. Martin sein“, so großzügig, so gutmütig, verzeihend und einfach für die Anderen da sein. Diakon Jürgen Richter begleitete die Kinder mit Gedanken zu St. Martin in der gut besuchten Andacht in der Pfarrkirche. Sie wurde musikalisch und mit kleinen Spielen vom Kindergarten „Kleine Strolche“ bereichert. Dann aber durften die Kinder ihre Laternen entzünden und begleitet von St. Martin auf dem Pferd und den Bläsern des Musikverein rund um das Kloster ziehen. Im Althof gab es zum Abschluss Kakao und Martinsgebäck für die Kleinen und Glühwein für die Erwachsenen zu gemütlichen Ausklang.



KRIEGER- UND SOLDATENVEREIN HOHENZELL

Vorstandschaft wieder komplett

Endlich ist sie wieder komplett, die Vorstandschaft des Krieger- und Soldatenvereins Hohenzell. In der gut besuchten Jahresversammlung beim Kramerwirt war der langjährige Vorsitzende Johann Holz- müller glücklich, dass nun endlich auch wieder der Pos-

ten des zweiten Vorstandes besetzt werden konnte. Johann Holz- müller wurde als erster Vorsitzender erneut gewählt. Als neuer Mann an seiner Seite erklärte sich Harry Hilbig bereit, der dann ebenfalls einstimmig gewählt wurde. Schriftführer blieb Anton

Holz- müller und ebenso Bernhard Kott Kassier. Als Fahnenabordnung wurden Josef Greppmeier, Michael Augustin und Willi Beier gewählt, Ersatzmann wurde Manfred Unsinn. Zu Kassenprüfern wurden Josef Huber und Conny Maier bestimmt.



GESANGVEREIN FROHSINN

Harmonischer Chorleiterwechsel

Der Ausflug des Gesangvereins Frohsinn zur Wieskirche wird nachhaltig in die Annalen des Altochores eingehen. Auf den Festgottesdienst in der weltberühmten Wallfahrtskirche, an dem sich der Chor beteiligt hatte, folgten die Verabschiedung von Chorleiter Alexander Möck und die Amtseinführung seiner Nachfolgerin Monika Klamm.

Alexander Möck, Stimmführer der Münchner Philharmoniker, hatte die künstlerische Leitung des Gesangvereins

Frohsinn Altomünster Anfang 2008 übernommen, musste aber nun aus beruflichen Gründen zurücktreten. Er formte in den rund neun Jahren seiner Stabführung ein leistungsstarkes Ensemble mit einem umfangreichen Repertoire. Die Wieskirche bot nun die große Bühne für den letzten gemeinsamen Auftritt von Alexander Möck und dem vierstimmigen Chor. In einem für alle Chormitglieder bewegenden Moment übergab zur Mitte des Vaterunsers Alexander Möck den Taktstock an seine Nachfolgerin

Monika Klamm und stellte sich in die Reihe der Sänger. Klamm dirigierte zu Ende und verbeugte sich dankbar für den Beifall der anwesenden Wallfahrer und der Chor- mitglieder. Danach blieb den über 60 mitgereisten Altomünsterern Zeit für eine kleine Wanderung rund um den Weiler Wies. Mit einer Besichtigung der romanischen Basilika in Altstadt und einer zweistündigen Stadtführung in Schongau klang der vom Altvorstand Winfried Mair bestens organisierte Ausflugstag aus.

PFLEGEHEIM WOLLOMOOS

35-jähriges Jubiläum gefeiert

Einen großen Tag in seiner Geschichte konnte das Wollomooser Pflegeheim anlässlich des 35-jährigen Bestehens feiern. Am Vormittag war ein „Tag der offenen Tür,“ angesetzt und am Nachmittag wurde das Jubiläum so richtig gefeiert.

Viele Ehrengäste waren dazu in den schön geschmückten Festsaal im alten Anwesen gekommen, darunter MdL Bernhard Seidenath, stellv. Landrätin Marianne Klaffki, Bezirkstagspräsident Josef Mederer, Bürgermeister Anton Kerle und Altbürgermeister Konrad Wagner, sowie die betreuenden Ärzte, Angehörige,

Heimfürsprecher, eine Abordnung vom Bezirkskrankenhaus in Taufkirchen und nicht zuletzt eine ganze Reihe von Betreuern.

Schüler des Taschner-Gymnasiums Dachau untermalten die Feierlichkeiten mit festlicher Musik. Für die Heimleiterin Nina Fuchs war das Fest eine wohltuende Bestätigung, dass sie es geschafft hat, in die „Riesen-Fußstapfen“ ihrer Mutter Hannegret Neuwinger zu treten. Aus ihren Händen hat sie vor fünf Jahren den „Schlüssel“ für das private Pflegeheim bekommen und zugleich die Fürsorge für alle Bewohner, die sie zusammen mit der Pflegedienstleiterin

Ursula Keul erfüllt. Froh ist sie auch, wie sie in ihrer kurzen Ansprache zugab, dass jetzt auch ihr Mann Matthias voll mit in den Betrieb eingestiegen ist, „denn der bürokratische Wahnsinn macht es nicht leicht, den Spagat für alles zu schaffen!“

Nicht vergessen wollte sie auch das „alte“ tolle Team, das hinter ihr steht und mit dem auch sie in den letzten Jahren sehr zusammengewachsen ist. „Im Schnitt sind unsere Mitarbeiter 11,5 Jahre im Haus“, betonte sie, eine ganze Reihe aber schon länger. Das würde nicht nur ihr gut tun, sondern vor allem den Bewohnern, die gerne

vertraute Gesichter um sich haben. Lachend erklärte sie, dass sie fast ihr ganzes Leben in Wollomoos verbracht hat, eine Zeit, in der fast nur gebaut wurde und so nicht nur das Haus immer gewachsen ist, sondern auch sie in diese verantwortungsvolle Arbeit hineingewachsen ist. Deshalb gehörte an diesem Tag ein besonderer Dank ihrer Mutter Hannegret, sowie Franz Schieri für das Vertrauen und die hervorragende Vorarbeit in all den Jahren.



Theaterabend voller Humor Wer einmal für ein paar Stunden den Alltag vergessen und so richtig von Herzen lachen wollte, der war in den Theateraufführungen der Altomünsterer Laienspieler gerade richtig. Zu köstlich und amüsant war die Boulevardkomödie aus der Feder von John Graham, die auf der Bühne im Kapplerbräusaal geboten wurde. Das war zu einem ein Verdienst von Regisseur Wolfgang Henkel und zum anderen von seinen Mitspielern, die wirklich alles gegeben haben. Herzlich lachen konnte man somit während der gesamten Aufführung und der anhaltende Applaus galt nicht nur den Spielern, sondern auch der perfekten Bühne, die sie für dieses Stück gezaubert hatten. Gerhild Bäurle sorgte als Souffleuse für die Textsicherheit und Christa Holzer für die Maske. Während die grandiosen Schauspieler für die Unterhaltung sorgten, kümmerte sich ein eingespieltes Team um erfrischende Getränke und die Verpflegung. Alle Aufführungen waren nahezu ausverkauft.

autoglas Plus

Ford FREIE WERKSTATT

Autohaus Unsinn GmbH

85253 Großberghofen
Dachauer Straße 13
Tel. 08138-96 87
www.autohaus-unsinn.de

SCHALL BAU GMBH

Flexibel für alle Arbeiten am Bau!

Qualität am Bau seit 1910

www.schall-bau.de

Pipinsrieder Straße 41 · 85250 Altomünster · Tel. 0 82 54/12 20
Telefax 0 82 54/21 65

Miele studio Schilcher GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

Wir verkaufen nicht nur - wir reparieren auch!

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9-12 + 14-18 Uhr, Mi + Sa 9-12 Uhr

Stage of life

wineo®

JETZT ENTDECKEN!

wineo® 600 Dekorvielfalt für jeden Geschmack

Die traumhafte Dekorvielfalt der neuen wineo® Designbodenkollektion: Ob edel oder rustikal, klassisch oder modern – wählen Sie ganz individuell das Design, das zu Ihnen passt und lassen Sie sich von authentischen Oberflächen begeistern.

- 4 verschiedene Formate
- 32 trendige Dekore
- zum Kleben oder Klicken

Beratung zur modernen Art des Wohnens gibt's von Ihrem Fachhändler

Wir beraten, bemustern und liefern frei Haus. Unser Serviceteam verlegt fachmännisch perfekt!

F. B. Hoberg

Aichach · Martinstraße 32 · Telefon 08251/2546
Farben · Bodenbeläge · Eigener Verlegeservice
www.farben-hoberg.de



Akkordeonkonzert So schnell kann man eine Reise um die Welt machen, denn ein sehr schönes Akkordeonkonzert im Evangelischen Gemeindezentrum machte dies möglich. Es spielte das Akkordeon-Orchester S.W.S. unter der Leitung von Gisela Bradl, sowie das Akkordeon-Ensemble Akksept unter der Stabführung von Thomas Weigl. Wer sich diesen Nachmittag aufgemacht hatte, um mit den Musikern diese Weltreise anzutreten, wurde nicht enttäuscht. Siegfried Bradl gab sich dabei als „Reiseleiter“ aus und gab nicht nur die wichtigsten Hintergrundinformationen zum jeweiligen Land, sondern wies auch auf die Besonderheit der Stücke oder Lieder hin.



Klassentreffen Jahrgang 1959/60 50 Jahre war es her, dass die Schüler des Jahrgangs 1959/60 zum ersten Mal die Schulbank gedrückt haben. Nun haben sie sich nach 16 Jahren wieder beim Klassentreffen voller Freude und vielen Erinnerungen wiedergesehen. 55 ehemalige Bur-schen und Mädchen waren gekommen und begannen den Tag mit einer schönen An-dacht. Dabei gedachten sie ihrer neun Klassenkameraden, sowie den sechs Lehrkräften, die schon verstorben sind. Einen Sonderapplaus gab es für Angelo Guerra, der extra aus Turin zu dem Schülertreffen angereist war, sowie für Eva Thomas, die aus Detmold kam. Dann aber wurde es ein schöner geselliger Nachmittag und ein noch längerer Abend im Gasthaus Maierbräu, denn zum Erzählen gab es nach der langen Zeit einfach so viel.

ABC-SCHÜTZEN 2016



Einen guten Start ins Schuljahr wünschte Klasslehrerin Elisa Kroher zusammen mit Christine Wolf den vielen Schülern der Klasse 1a.



Die Freude war groß über den Schulbeginn der Schüler 1b mit ihrer Lehrerin Verena Jose.



Richtig stolz auf ihre Schultüren waren die Schüler der Klasse 1c, die sie ihrer Lehrerin Stefanie Krist präsentierten.



Sie sind ein lebhaftes Völkchen, die Schüler der 1d, die mit ihrer Lehrerin Christin Söllner eine gute Lehrmeisterin erhalten haben.



Volkstrauertag Gemeinsam mit Pater Clemens, den Fahnenabordnungen und Vertretern der Marktgemeinde wurde der Volkstrauertag begangen. Viele Bürger schlossen sich dem festlichen Kirchenzug zur Kriegerkapelle an, angeführt vom Musikverein Altomünster. Dort legten Bürgermeister Anton Kerle, sowie der Krieger- und Soldatenverein am Grab des unbekanntenen Helden einen Kranz nieder, auch der VdK hatte ein Ehrengebilde bereit gestellt. Bürgermeister Anton Kerle betonte in seiner Ansprache den Sinn des Volkstrauertages, „er gibt den Opfern wieder ein Gesicht“. Erinnern bedeute aber nicht nur, um liebe Menschen zu trauern, sondern auch bewusst Schlüsse aus dem Vergangenen zu ziehen und dies auch für die Zukunft zu berücksichtigen.



Schneller GmbH

Computer & Kassen

Untere Hauptstraße 7, Pipinsried · 85250 Altomünster · Tel.: 08254-2365 · Fax: -2042
Email: info@schneller-gmbh.de · http://www.Schneller-GmbH.de

– Asbestentsorgung



– Eternitdächer

– Fassaden

– Nachtstromspeicheröfen

Moosstraße 18 · 85258 Ebersbach
Tel. 08137/939100 · Mobil 0171/6242501
www.asbestentsorgung-vorpagel.de



Erntedankaltar in der Pfarrkirche

Einen wunderbaren Erntedankaltar haben die Messnerleute wieder in der Altomünsterer Pfarrkirche aufgebaut, der viel Beachtung fand. Die Pfarrgemeinde dankte beim Gottesdienst für den reichen Erntesegen, der trotz des sehr wechselhaften Wetters doch wieder beschert wurde.



Lars Kirchner Malerbetrieb

Steinbergstr. 31
85250 Altomünster
Mobil 0177 / 5 02 94 36
www.maler-kirchner.de

Tel. 08254 / 99 72 8 72



Schnuppertag bei den Pipinsrieder Musikanten Die Pipinsrieder Musikanten hatten zu einem Schnuppertag eingeladen, bei dem die inzwischen recht zahlreich angewachsene Jugendgruppe gleich hervorragend aufspielte. Das faszinierte natürlich all jene, die sich zum ersten Mal an so ein Blasinstrument wagen wollten. Sie konnten es nach Herzenslust tun und alle Instrumente durchprobieren und schauen, ob sie einen Ton herausbringen. Manche taten sich ganz leicht dabei, andere brauchten schon ein bisschen Anleitung von Peter Riebling, der ja als Instrumentenbauer und Musiker wissen muss, wie es geht. Außerdem konnten die Besucher Kontakte mit der Vorstandschaft, den Dirigenten und Jugendleitern, sowie den Musiklehrern aufnehmen. Am Ende des gelungenen Tages waren alle begeistert vom guten Besuch, den vielen Informationen und vielleicht wird ja auch der eine oder andere demnächst vorbeischauen, um auch ein Musikant zu werden.

Stadtwerke Dachau

In der Region erhältlich – in der Region präsent.

Die Stadtwerke Dachau sind der führende Energieversorger in der Region. Mehr als **33.000 Stromkunden** schätzen ihren Service und die Zuverlässigkeit, denn die Stadtwerke Dachau liefern nicht nur, sondern sind mit den Kundenservicebüros in Dachau und Markt Indersdorf direkt vor Ort für Sie ansprechbar.

Der Wechsel aus der Grundversorgung in den BestStrom-Tarif ist jederzeit möglich.

Jetzt aus der Grundversorgung in den BestStrom-Tarif wechseln und Geld sparen!



Mehr Infos unter www.stadtwerke-dachau.de

Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder

VERANSTALTUNGEN ALTOMÜNSTER

NOVEMBER 2016 BIS JANUAR 2017

Sa, 26.11.

- 17 Uhr, Eröffnung Krippenweg, Marktbrunnen
- 17:30 Uhr, Advent am Marktplatz, Gewerbeverein Altomünster, Auftritt Feuerjongleur
- 19 Uhr, Weihnachtsfeier, Gasthof Maierbräu, Krieger- und Soldatenverein Altomünster

So, 27.11.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche
- 16 Uhr, Adventsgedanken „Eine halbe Stunde für Dich“ - gestaltet von Alto Consort und vom Pfarrgemeinderat, Pfarrkirche Altomünster

Di, 29.11.

- 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster
- 19 Uhr, Bürgerversammlung, Gasthaus Kastanienhof in Unterzeitlbach, Markt Altomünster

Mi, 30.11.

- 19 Uhr, Bürgerversammlung, Gasthaus Kramerwirt in Hohenzell, Markt Altomünster

Do, 01.12.

- 15 Uhr, Bilderbuchkino, „Die verlorene Weihnachtspost“, Gemeindebücherei Altomünster

Fr, 02.12.

- 17:30 Uhr, Advent am Marktplatz, 19 Uhr Auftritt von „Gaudi Quattro“, Männerensemble

Sa, 03.12.

- 15:30 Uhr, Fahrt Christkindlmarkt Abensberg, ab Marktplatz, Krieger- u. Soldatenverein
- 17:30 Uhr, Advent am Marktplatz, 18 Uhr: Nikolaus kommt mit Geschenken für die Kinder
- 19:30 Uhr, Weihnachtsfeier, Gasthof Maierbräu, Kolpingfamilie Altomünster

So, 04.12.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche
- 16 Uhr, Adventsgedanken „Eine halbe Stunde für Dich“ - gestaltet von Diakon Jürgen Richter und Organistin Helga Trager, Pfarrkirche Altomünster, Pfarrgemeinderat
- 19 Uhr, Weihnachtskonzert des Altochores „Weihnachtslieder aus verschiedenen Ländern“, Evang. Gemeindezentrum, Gesangsverein Frohsinn

Di, 06.12.

- 12 Uhr, Treffen der Senioren, Beginn mit dem Mittagessen, Seniorenwohnen Altoland
- 19 Uhr, Sitzung Bau- und Umweltausschuss, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster

Mi, 07.12.

- 19 Uhr, Adventsfeier, Gasthof Maierbräu, Frauenbund Altomünster

Fr, 09.12.

- 17:30 Uhr, Advent am Marktplatz, Gewerbeverein Altomünster

Sa, 10.12.

- ab 8 Uhr, Papiersammlung, TSV, Kolpingsfamilie, Freiwillige Feuerwehr

So, 11.12.

- Christkindlmarkt, 13:30 Uhr, Adventssingen in der Pfarrkirche, 14:30 Uhr, Auftritt des Kinderchores der evangelischen Kirchengemeinde, 15:30 Uhr, „Der Nikolaus kommt zum Christkindlmarkt“, 18 Uhr, Weihnachtslieder selber singen, St.-Altohof

Di, 13.12.

- 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster
- 19 Uhr, Sitzung Gemeinderat, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster
- 19:30 Uhr, Meditation mit Musik im Advent, Pfarrheim Pipinsried, Dachauer Forum
- 19:30 Uhr, Gesprächsabend zum Thema Bibel, Evang. Gemeindezentrum

Mi, 14.12.

- 13 Uhr, Notarsprechtag, Sitzungssaal im Rathaus, Notariat Aichach, Tel. Nr. 08251/87430

Do, 15.12.

- 15:30 Uhr, Geschichtentreff, Gemeindebücherei Altomünster

Fr, 16.12.

- 17:30 Uhr, Advent am Marktplatz, Gewerbeverein Altomünster

Sa, 17.12.

- 16 Uhr, Waldweihnacht an der Altoquelle, Treffpunkt beim Pletzer, Kolpingfamilie
- 17:30 Uhr, Advent am Marktplatz, Gewerbeverein Altomünster, Auftritt der Zumba-Kids

So, 18.12.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche
- 16 Uhr, Adventsgedanken „Eine halbe Stunde für Dich“ - gestaltet vom Pfarrgemeinderat und der Familie Krepold, Pfarrkirche Altomünster
- 19 Uhr, KFK-Altobarroco Weihnachtskonzert: Weihnacht im Salon, Ev. Gemeindezentrum

Di, 20.12.

- 12 Uhr, Treffen der Senioren, Weihnachtsfeier mit Mittagessen, Seniorenwohnen Altoland

Mo, 26.12.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche
- 19:30 Uhr, Weihnachtskonzert, Schulturnhalle, Musikverein Altomünster

Do, 29.12.

- 19:30 Uhr, Schafkopfturnier, Kapplerbräusaal, Theatergruppe Altomünster

Fr, 06.01.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche

Sa, 07.01.

- 20 Uhr, Burschenball, Kapplerbräusaal, Burschenverein Altomünster

So, 08.01.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche

Di, 10.01.

- 12 Uhr, Treffen der Senioren, Beginn mit dem Mittagessen, Seniorenwohnen Altoland
- 19 Uhr, Sitzung Bauausschuss, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster

Mi, 11.01.

- 13 Uhr, Notarsprechtag, Sitzungssaal im Rathaus, Notariat Aichach, Tel. Nr. 08251/87430

Do, 12.01.

- 15 Uhr, Bilderbuchkino, „Der schaurige Schusch“, Gemeindebücherei Altomünster

Fr, 13.01.

- 19:30 Uhr, Literaturabend im Museum „Die Rauhächte: Märchen, Brauchtum, Aberglaube“, Museums- u. Heimatverein in Zusammenarbeit mit vhs und Dachauer Forum

Sa, 14.01.

- ab 8 Uhr, Papiersammlung, TSV, Kolpingsfamilie, Freiwillige Feuerwehr

So, 15.01.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche

Di, 17.01.

- 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster

Mi, 18.01.

- Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Gasthof Maierbräu, Frauenbund Altomünster

Fr, 20.01.

- 20 Uhr, Jahreshauptversammlung, Gasthof Maierbräu, Kulturförderkreis Altomünster

So, 22.01.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche
- 14 Uhr, Führung Gemeinschaftsprojekt Blumenthal mit anschl. Möglichkeit zur Einkehr, vhs-Altomünster

Di, 24.01.

- 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster
- 19 Uhr, Sitzung Gemeinderat, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster

Fr, 27.01.

- 19:30 Uhr, Auftaktkonzert 11. Europ. Musikworkshop, Barocksaal Kloster Markt Indersdorf

So, 29.01.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche

Di, 31.01.

- 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster

Stadtwerke München



Auch in
Altomünster
Jetzt wechseln!

Naheliegend.

M/Strom der Stadtwerke München.

Hohe Kundenfreundlichkeit, faire Angebote und fest in der Region verankert – die Stadtwerke München sind Ihr verlässlicher Partner für Strom und Erdgas. Wir bieten Ihnen eine nahe und zuverlässige Energieversorgung, ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis sowie einen ausgezeichneten Kundenservice.

Wechseln auch Sie!

 www.swm.de

 0800 0 796 333 (kostenfrei)

 neukunden@swm.de

Veranstaltungen der Volkshochschule

Führungen und Exkursionen

■ Tagesfahrt zur Turmweihnacht nach Abensberg und Besuch des Hopfenmuseums in Wolnzach, Omnibus Merk GmbH, 03.12.2016, 08.00-21.00 Uhr, Abfahrt: Bahnhof Altomünster;
 ■ Fahrt zum Bayerischen Landtag, Martin Güll, 08.12.2016, 12.45-20.00 Uhr, Abfahrt Hilgertshausen Kindergarten. 12.30 Uhr, Tandern Dorfbrunnen 12.35 Uhr, Altomünster Bahnhof 12.45 Uhr;
 ■ JVA Aichach – Vortrag und Führung, JVA Aichach, 17.01.2017, 20.00-22.00 Uhr, Kapplerbräu Altomünster – Thomastüberl;
 ■ Alles glitzert, funkelt und blitzt! – Die Schatzkammer der bayerischen Könige, Petra Rhinow, 20.01.2017, 13.00-14.30 Uhr, Treffpunkt: Foyer des Residenzmuseums München;
 ■ Führung – Gemeinschaftsprojekt Blumenthal, Angelika Rücker, 22.01.2017, 14.00-15.30 Uhr, Blumenthal 1, 86551 Aichach;
 ■ Fahrt zum Circus Krone – Winterprogramm 2016/2017, Circus Krone, 28.01.2017, 13.15-19.00 Uhr, Abfahrt Hilgertshausen Kirchplatz 13.00 Uhr, Tandern 13.05 Uhr, Altomünster Bahnhof 13.15 Uhr;

EDV und Beruf

■ Eigene Website mit Word-Press, Roland Schneewind, 03.12.2016, 10.00-17.00 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15;
 ■ EDV für die Frau – Aufbaukurs, Sabine Dauber, 08.12.2016, 18.30-11.30 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15;
 ■ Intensivkurs 10-Finger-

Tastschreiben am PC ab 10 Jahre und Erwachsene, Ingeborg Gaumert, 02.01.2017, 18.00-19.30 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15.
 ■ EDV für die Frau – Internet, Sabine Dauber, 12.01.2017, 08.30-11.30 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15.
 ■ Foto- und Bildbearbeitung mit Gimp, Sabine Dauber, 12.01.2017, 18.00-20.30 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15.
 ■ Bewerbungsmappen-Check, Tanja Lademann, 14.01.2017, 10.00-15.00 Uhr, Seminarraum 1 in der vhs-Geschäftsstelle, Eingang Jörgerring 2, Altomünster

Literatur und Philosophie

■ Der bayerische Hiasl in der Literatur, Prof. Dr. Klaus Wolf, 02.12.2017, 19.30-21.00 Uhr, Museumsforum Altomünster, St. Birgittenhof 6.
 ■ Die Rauhächte – Märchen, Brauchtum und Aberglaube, Prof. Dr. Wilhelm Liebhart, 13.01.2017, 19.30-21.00 Uhr, Museumsforum Altomünster, St. Birgittenhof 6.
 ■ Grundkurs Philosophie, Dr. Konrad Lotter, 31.01.2017, 19.30 – 21.00 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15.

Entspannung

■ Yoga – Entspannung und Ausgeglichenheit, Margit Merfort, 01.12.2016, 17.30-19.00 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum Altomünster, Steinbergstr. 8.
 ■ Yoga – Entspannung und Ausgeglichenheit, Margit Merfort, 01.12.2016, 19.10-20.40 Uhr, Evangeli-

ches Gemeindezentrum Altomünster, Steinbergstr. 8.
 ■ PsychoEnergetics – Klopfpunkte eine schnelle Erleichterung in Stresssituationen, Ulrike Scheid, 12.01.2017, 19.00-21.00 Uhr, Seminarraum 1 in der vhs-Geschäftsstelle, Eingang Jörgerring 2, Altomünster.
 ■ Geführte Chakrenmeditation, Antje Krause, 23.01.2017, 19.00-21.30 Uhr, Großer Raum, Altes Rathaus, Eingang Althof, St. Althof 1.

Handwerk

■ Messer schärfen ist keine Hexerei, Manfred Eichner, 21.01.2017, 10.00-13.00 Uhr, Schule, Werkraum, Zi.008, Seiteneingang, Faberweg 15, Altomünster.
 ■ Do-it-yourself – Reparaturwerkstatt für Frauen, Paul Böller, 28.01.2017, 13.00-16.00 Uhr, Schule, Werkraum, Zi.008, Seiteneingang, Faberweg 15.

Kinder

■ Vorbereitung auf die mittlere Reife – Mathematik, Gregor Blöchl, 03.12.2016, 10.00-10.45 Uhr, Schule, Zi.412, Seiteneingang, Faberweg 15, Altomünster.
 ■ Vorbereitung auf die mittlere Reife – Englisch, Gregor Blöchl, 03.12.2016, 11.00-11.45 Uhr, Schule, Zi.412, Seiteneingang, Faberweg 15, Altomünster.
 ■ Lebkuchenanhänger für Weihnachten ab 5 Jahren, Gabi Czepera, 03.12.2016, 14.00-17.00 Uhr, Schule, Zi.214, Schulküche, Seiteneingang, Faberweg 15, Altomünster.
 ■ Töpfern für Kinder ab 6 Jahren, Elke Lugmair, 11.01.2017, 15.00-17.00 Uhr, Wollomoos, Lindenbergstr. 10.
 ■ Töpfern für Kinder ab 6 Jahren, Elke Lugmair, 12.01.

2017, 15.00-17.00 Uhr, Wollomoos, Lindenbergstr. 10
 ■ Lernprobleme? Wie können Eltern helfen? Stefanie Bleumink, 23.01.2017, 19.00-20.30 Uhr, Schule, Zi.411, Seiteneingang, Faberweg 15, Altomünster.

Kochen

■ Thailändisch kochen, Bhuddhasiri Kaltner, 14.01.2017, 14.00-16.30 Uhr, Schule, Zi.214, Schulküche, Seiteneingang, Faberweg 15.
 ■ Japanisch kochen, Chiaki Felber, 31.01.2017, 19.30-21.30 Uhr, Schule, Zi.214, Schulküche, Seiteneingang, Faberweg 15.

Waldkindergarten

Am Mittwoch, den 18.01.2017 findet im Waldkindergarten Erdweg der Tag der offenen Tür statt.

Interessierte Eltern können an diesem Tag unseren Kindergarten in der Zeit von 8 bis 12.30 Uhr näher kennenlernen. Ab 9.30 Uhr wird es eine Führung durch unseren Wald geben. Am Mittwoch, den 25.01.2017 gibt es ebenfalls die Möglichkeit, den Kindergarten zu besichtigen. Hier erfolgen auch die Anmeldungen für das neue Kindergartenjahr. **Nähere Informationen über den Waldkindergarten Erdweg e.V. finden Sie auf der Internetseite: www.waldkindergarten-erdweg.de**

*Wenn der Mensch den Menschen braucht...
Wir lassen Sie nicht allein.*

Hanrieder BESTATTUNGEN

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 31 - 37 66 33 www.hanrieder.de

*Therapieschwerpunkte:
Pflanzenheilkunde,
Dorn/Breuss, Ohrakupunktur,
Klass. Massagen, Taping u. v. a.*

Petra Mählich Heilpraktikerin
Hechthof 1, 85250 Altomünster, Tel. 08254/995079

Malerfachbetrieb & Farbenfachhandel

Bahnhofstr. 14 | 85250 Altomünster

Topi's Farben GmbH
Mehr als nur Farben

Onlineshop: www.topis-farben.de
E-Mail: info@topis-farben.de
Telefon 08254/994763

GEGEN ALLES IST EIN KRAUT GEWACHSEN!


Dr. S. Schultes, Apotheker

Wir sagen Ihnen welches.
Dr. Schultes Apotheke
Altomünster


SCHULTES APOTHEKE
Wie Gesundheit in guten Händen

RS

ROLAND SCHWEIGER BAU

Hauptstr. 37 · 85250 Altomünster-Unterzeitlbach **GMBH**
Hoch- und Tiefbau · Ingenieurbüro für Statik und Planung

Ihre Vorteile

- Ein Ansprechpartner während der gesamt. Bauphase
- Top Grundausstattung wie Parkett und V&B-Fliesen
- Individuelle Planung durch eigenes Ingenieurbüro
- Ausführung vom Kanal bis zum Garten

-fertig!
gewünscht - geplant - gebaut

Telefon 08254-8643 · Fax -8070 · www.schweigerbau.de